

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 13. Februar 1849



Sitzungsprotokoll
des Gemeinde Ausschusses der Stadt Steyr am 13. Febr. 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Gemeinde Ausschüße v. Schönthan, Gärber, Wittigschlager, Wickhoff, v. Jäger, Pfaffenberger, Vögerl, Gaffl, Eysn, Nutzinger, Plersch, Degnfellner, Göppl, Schwingenschuß, Heindl, Krenklmüller, Stiegler, Haratzmüller, Reichl, Seidl, Haller.

Vor Allen wurde das Sitzungsprotokoll v. 9. d.M. vorgelesen und richtig befunden.

II. Sektion

328 G. Die Arm. Inst. Rechn. Führung zeigt den zum Armenfonde ausständigen Betrag pr. 19 fl 36 xr CMz Armen-Perzent an.

Dem löbl. Magistrate mit dem Ersuche zuzustellen, daß dieser Betrag ehemöglichst und ernst gemäß einzutreiben werden wolle.

329. do. do. bfd. das Armen-Perzent der Popp'schen Erben.

Gleiche Erledigung.

367. Conto des H. Buchdruckers Haas pr. 5 fl 36 xr CMz.

Der Kirchamts-Rechnungsführung zur Zahlung.

395 G. Prot. mit Joh. Franz Beinhackl um Anweisung der Medik. Kosten für Klara Beinhackl aus dem Armenfonde.

Wird bewilligt jedoch genau nach den bestehenden Vorschriften u. nur für die Dauer der Krankheit.

III. Section

371. Kr. A. Sign. mit Empf. Bestätigğ der für Wien eingesendeten Sammlung pr. 462 fl CMz u. 22 fl 1 xr E. Sch.

Zur Wissenschaft.

372. Kr. A. Curr. v. 5. d.M. Z. 1542 bfd. die Nachweisungen über die Gerichts- u. polit.

Verwaltungskosten.

Zur Wissenschaft u. Parien von vertheilen.

381. Rechn. Revident überreicht den Absolutoriums-Entwurf über die erledigten Taxrechnungen de ao. 1842–1845.

Dem Herrn Taxator Ant. Neumayr ist das Absolutorium über die erledigten Taxrechnungen de 1842 bis 1845 zu ertheilen.

IV. Section

281. Martin Diesenberger bittet um Überlassung der Georg Leitner'schen Wohnung.

Wird dem Bittsteller die Wohnung des Polizei Wachtmeisters Frauneder verliehen.

320. Franz Wazlawik bittet gleichfalls um Überlassung der Leitner'schen Wohnung.

Wind dem Bittsteller die Wohnung des Martin Diesenberger zugewiesen.

321. Joh. Frauneder bittet um Überlassung der Wohnung der verstorbenen Registrantenswittwe Massatsch.

Wird demselben die Georg Leitner'sche Wohnung verliehen und hat das Kassaamt den Wohnzins von dieser Wohnung pr. jährl. 8 fl CMz mit Ende Jänner d.J. in Abschreibung zu bringen.

388. Anton Heindl bittet um Erfolglassung 500 fl CMz aus der Stadtkassa als Vorschuß zum Wehrbaue.

Wird bewilligt u. das Kassaamt zur Auszahlung dieses Vorschusses pr. 500 fl CMz angewiesen.

391. Conto des Georg Teufelmayr pr. 32 fl 45 xr CMz.

Dem Kassaamt zur Zahlung und hat das Bauamt das angekaufte Materiale in die Rechnung aufzunehmen.

V. Sektion

175. Note des Magistrates v. 30. v.M. bfd. die Erw. St. Minderung des Fleischers Gottlieb Haberegger. Da gegenwertig von den hiesigen Fleischern mehrere Gesuche um Erw. v. St. Minderung vorliegen, sämtl. 11 Gewerbe aber nur mit 150 fl besteuert sind, welche Besteuerung gegenüber anderer Gewerbe nicht übermäßig ist, übrigens die Fleischhauer ohnedies eine große Begünstigung der Verz. Steuer gegen frühere Jahre genießen, so scheint es, daß diese Steuer auf jene Gewerbetreibenden nicht verhältnißmäßig vertheilt ist, daher das Gutachten des Gemeinde-Ausschußes dahin geht, daß von Seite des löbl. Magistrates mit Zuziehung der Innungsvorsteher eine Revision der Erw. Steuer vorgenommen werden wolle.

307. Note des Magistrates bfd. das Erw. St. Minderungsgesuch des Alois Griesfellner.

Erledigt ad Nr. 308.

359. Gleiche Note bfd. die Erw. St. Minderung das Friedrich Wendik.

Gleichfalls ad No. 308 erledigt.

VI. Sektion

245. Das Expedit überreicht das Verzeichniß über die von verstorbenen Mild. V. F. Pfründnern hinterlassenen Effekten.

Sind die Anna Barometler'schen Effekten zum Gebrauche in den Kranken Zimmern des Bruderhauses zu verwenden, die übrigen Effekten im Licitations-Wege zu veräußern und der Erlös an die M. V. F. Rechn. Führung abzuführen.

345. Kr. A. Sig. Z. 13529 bfd. die Zustellung aller Verordnungen an den Gemeinde-Rath.

Zur Wissenschaft.

368. Conto des H. Buchdruckers Haas pr. 2 fl 24 xr.

Der Mild. V. F. Rechn. Führung zur Zahlung.

374. Kr. A. Curr. Z. 589 bfd. die Krankenkosten-Bestreitung für Patents Invaliden.

Zur Wissenschaft u. der VI. Sektion zum Gebrauche zuzustellen.

375. Kr. A. Dekr. Z. 1049 bfd. die Erhöhung der Verpflegsgebühren von 39 xr E. Sch. auf tägl. 8 xr CMz.

Zur Wissenschaft.

76. Kr. A. Dekr. mit den Adam Lukowitz'schen Krankenkosten pr. 6 fl 9 2/4 xr CMz.
Der Mild. V. F. Rechn. Führung zur Einreichung der Quittung an das kk. Kreisamt.

382. Prot. mit Jak. Felber um einen Unterstand.
Dem Polizei Amte zur Berichtserstattung rücksichtlich seiner Zuständigkeit.

384. Schr. v. Losenstein bfd. die Ambros Bischof'schen Verpflegskosten.
Ist Herr Reiter über die bei ihm zugebrachte Dienstzeit des Ambros Bischof zu vernehmen und Herr Gemeinderath Gärber um dessen Vernehmung ersucht.

385. Kr. A. Curr. Z. 1184 bfd. die Geschäftsvereinfachung rücksichtl. der Ausweise über rückständige Kur- u. Verpflegskosten.
Zur Wissenschaft.

394. Karl Gärber bittet um Veranlassung der Beistellung eines neuen Waschfloßes beim Bürgerspitale.
Der IV. Section zur gefälligen Besorgung.

2680 p. Prot. mit Susanna Gmainleitner um den Unterstand für sich u. ihre stumme Schwester A. M. Ennsthaler.
Wird der Unterstand im Herrenhause bewilligt.

Nachtrag zum Referate der IV. Sektion.

399. Vertragsentwurf mit dem Glockengießermeister Franz S. Oberascher in Salzburg wegen Umgießung der großen Glocke bei der hiesigen Stadtpfarrkirche.
Ist dieser Entwurf auf klassenmäßigen Stempel auszufertigen und wird die Stadtpfarrkirchamtsrechnungsführung mit Rathschlag beantragt, an H. Franz S. Oberascher, bürgl. Glockengießer in Salzburg den Betrag pr 800 fl CMz gegen einfache Empfangsbestätigung zu erfolgen.

Haydinger
Gaffl
Eysn
Nutzinger
Degenfellner
Göppl
Anton Heindl
Krenklmüller
Vögerl
Schwingenschuß
Jäger
Wittigslager
Haratzmüller
Schoenthan

Bindlehner
Schriftführer